Zeitschrift: Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin

Herausgeber: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen

Forschung

Band: - (1996)

Heft: 28

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

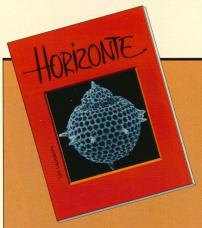
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Titelbild:

Nr. 28, März 1996

World Science:
Neue Wege für die

In 400facher Vergrösserung das Skelett einer Radiolarie, wie sie vor 144 bis 116 Millionen Jahren die Ozeane bevölkerten. Mit Hilfe dieser Einzeller lassen sich heute Gesteine datieren (Seite 10).



Die Zukunft unserer Erde wird durch Umweltverschmutzung, Entwaldung, Überbevölkerung usw. bedroht. Wissenschaft muss diese Probleme lösen helfen – in fairer Forschungspartnerschaft zwischen den Staaten des Nordens und des Südens.



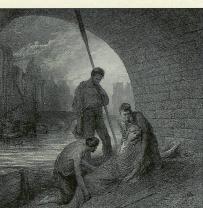
8-9

Mit Hilfe von GPS-Satelliten lassen sich Ortsbestimmungen auf der Erdoberfläche auf rund 50 Meter genau durchführen. Internationale Zusammenarbeit soll die Präzision deutlich verbessern – auf nur fünf Millimeter.

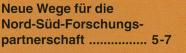


12-13

Die Selbsttötungen bei Jugendlichen sind ein brennendes, doch keineswegs neues Problem. In Genf geht man nun den Ursachen dafür mit einer breiten Befragung auf den Grund.



PFL



GPS: Zusammenarbeit schafft Präzision......... 8-9

Editorial 4

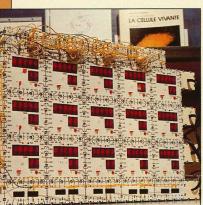
Am Horizont 10-11

Wenn sich Jugendliche das Leben nehmen wollen12-13

Nun imitiert Elektronik die Natur .. 14-15

Autopsie eines Grabhügels 16-18

News 19



14-15

Elektronik- und Informatik-Ingenieure lernen von lebenden Zellen... und haben die ersten zur Selbstreparatur fähigen Schaltkreise entwickelt.



Bei Notgrabungen in Montenegro haben Archäologen einen grossen **Grabhügel** untersucht. Dabei stiessen sie auf zwei Etagen von Grabstätten – und auf Zeugen einer hochinteressanten Kultur.

